

Zürich, im November 2014

Weiterbildungsprogramm Dezember 2014 - Juni 2015

Liebe in der Katechese tätigen Frauen und Männer
Liebe Kolleginnen und Kollegen

Unsere Broschüren und Arbeitsmaterialien zielt das Sujet mit den bunten Scheiben. Immer wieder werden wir gefragt, welche Bedeutung dieses Sujet hat. Hier ein paar Gedanken dazu, die einladen, selbst weiter zu spinnen...

Viele bunte Scheiben
an zarten Fäden aufgehängt
beweglich, verspielt, leicht
Lernen macht beweglich: Kopf, Herz, Hand

Jede Farbe einzigartig und schön
miteinander ein harmonisches Zusammenspiel
Die eigenen Fähigkeiten einbringen und sich an denen der anderen freuen.

Zusammen mit den anderen verwirklichen wir unser Potential

Jede Farbe durchsichtig auf die anderen hin
wenn sie sich bewegen, sich berühren,
ergibt es einen Klang
Lernen miteinander, übereinander, voneinander.
Freude erleben im Lernen durch den Austausch.

Strahlende Farben eingefasst in einer klaren Form
Lebendig und strukturiert sind unsere Lernprozesse
Vielfalt bereichert Lernprozesse, wenn sie gestaltet werden.

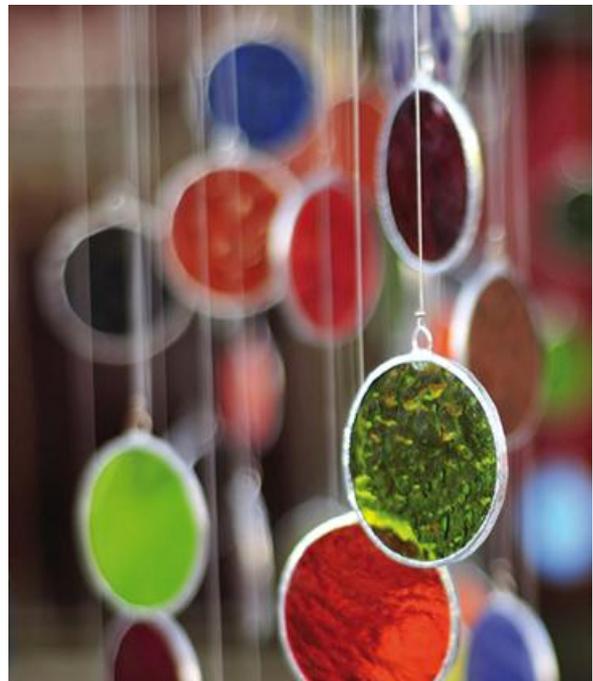
Sich vom Geist Gottes bewegen lassen, damit das Zusammenspiel immer wieder neu gelingt.

Abschlussfeier

Unter dem Motto „eine Brücke zu Gott“ feierten 6 Frauen und 1 Mann zusammen mit Generalvikar Dr. Josef Annen am 24. August 2014 in der Pfarrei Christkönig, Kloten ihren Abschluss zur Katechetin, zum Katechet nach ForModula. Wir gratulieren herzlich: Silvia Del Don, Jutta Funk, Silvia Greuter, Mauro Giaquinto, Maria Krieger, Stephanie Schindler und Bea Stüssi. Im Herbst 2014 starteten wir mit 11 Teilnehmenden bereits die 5. katechetische Ausbildung nach ForModula.

Interkulturelle Katechese

Inzwischen gibt es das Lehrmittel „Interkulturelle Katechese“ für die Primarstufe in vier Sprachen: Deutsch, Spanisch, Portugiesisch und Italienisch. Die beiden Ausbildungsmodule für spanisch-sprachige und portugiesisch-sprachige Katechetinnen und Katecheten sind im Herbst gestartet und werden zweisprachig durchgeführt. Eine herausfordernde und schöne Lehr- und



Lernerfahrung, in der sich kultursensible Kompetenz entwickeln kann. Darüber hinaus gibt es eine Weiterbildung für die 5. und 6. Klasse, die in das Lehrmittel und seine Themen einführt.

Vorschulkatechese

Nach der QSK und der ASK hat nun auch die SBK grünes Licht gegeben. Wir freuen uns sehr, dass nun ein Projekt der Vorschulkatechese als Modul 05 in den ForModulabaukasten aufgenommen wird. Wir bieten dieses Modul erstmals im Herbst 2015 an.

Weiterbildungsangebot für MentorInnen

Seit 2014 gibt es das Angebot der Ausbildung zur Mentorin, zum Mentor an der FaRP. Als Ausbildungsteam konnten wir Experten gewinnen, die durch hohe Fachkompetenz und einen humorvoll-leichtfüssigen Lehrstil überzeugen. Im Zuge dieser Ausbildung wurden bestehende Dokumente im Bereich Beraten und Begleiten überarbeitet. Das Weiterbildungsangebot in Form von Modultagen / Praxistagen und Intervention dienen als Training und Auffrischung für die eigene Beratungspraxis.

Praxisnahe Broschüren

Die Nachfrage nach Arbeitsmaterialien in Form von handlichen Broschüren ist nach wie vor erfreulich. Diese Broschüren antworten auf das Bedürfnis nach praxisnahen und kompakten Grundlagen im Bereich Religionspädagogik und Theologie. Die beiden Broschüren „Kompetenzorientierte Katechese“ und „Interkulturelle Katechese“ sind seit 2014 Grundlagen unserer Ausbildung und direkt über das Sekretariat zu beziehen.

Die Halbjahresübersicht unserer Weiterbildungsangebote 2015 in digitaler Form auf unserer Homepage informiert über die weiteren Angebote.

Personelle Veränderungen

Ein bewegtes Jahr, das für Team und Leitung eine besondere Herausforderung war. Im Zuge der personellen Veränderungen wurden Fachbereiche neu aufgegleist und zu sinnvollen Einheiten miteinander verbunden. Die Stärke des Teams FaRP zeigt sich darin, dass sie diese Veränderungen positiv gemeistert hat. Hier nun ein kurzer Überblick: Am 1. März übernahm David Wakefield die Leitung des Netzwerks Katechese und reduzierte seine Stelle an der FaRP. Für ihn kam neu in das Team ab 1. Juni: Stephan Sigg, Theologe aus St. Gallen. Ende Juli verliess Monika Baechler die FaRP und übernahm die Leitung der Katechetischen Arbeitsstelle SZ. Daniela Messer verliess uns Ende November für eine neue Aufgabe in ihrer Pfarrei Uster. Beiden wünschen wir viel Freude und Erfolg in ihrer neuen Aufgabe.

Ab 1. Februar 2015 wird Dominik Senti, Religionspädagoge RPI aus Kriens unser Team verstärken. Er ist für den Bereich Intergenerationelle Katechese (=Katechese im Miteinander der Generationen) und ForModula (80%) verantwortlich. Wir wünschen Dominik Senti einen guten Start an unserer Fachstelle.

Wie immer freuen wir uns auf euer Kommen, auf anregende Rückmeldungen und fruchtbare Begegnungen.

Wir wünschen euch eine frohe Adventszeit mit lichtvollen Augenblicken.



Uta-Maria Königer, Leitung Fachstelle